Kontaktinformationen

Kontakt, Information und Anmeldung

Psychosomatische Poliklinik und Spezialambulanzen

0351 458-2070

PSO-A2@ukdd.de

www.uniklinikum-dresden.de/pso

Für das diagnostische Gespräch in unserer Klinik benötigen Sie einen Überweisungsschein. Mit dieser Broschüre können Sie sich bei Ihrem behandelnden Arzt vorstellen.

Psychosomatische Poliklinik
Leiterin: OÄ Dr. medic. Amalia-Mihaela Hanßke

Ambulanz für Angst- und Zwangserkrankungen
Ansprechpartner: Dr. rer. medic. René Noack

Ambulanz für Borderlinepersönlichkeitsstörungen
Ansprechpartnerin: OÄ Dr. medic. Amalia-Mihaela Hanßke

Ambulanz für Essstörungen
Ansprechpartnerin: Dr. rer. medic. Katrin Zimmermann

Ambulanz für Menschen mit Migrationshintergrund
Ansprechpartnerin: Dr. med. Svetlana Yarina

Ambulanz für Somatoforme Störungen
Ansprechpartner: Dr. rer. medic. Christoph Schilling

Burnout Sprechstunde
Ansprechpartnerin: Jun.-Prof. Dr. habil. Ilona Croy

Mutter-Kind-Ambulanz
Ansprechpartnerin: OÄ Dr. med. Anne Coenen

Psychosomatische Sprechstunde chronischer Unterleibsschmerz
Ansprechpartnerin: M.Sc.-Psych. Katrin Konold

Die **Traumaambulanz Seelische Gesundheit** finden Sie in unserer Außenstelle auf der Lukasstraße 3 • 01069 Dresden

Kontakt, Information und Anmeldung

Traumaambulanz Seelische Gesundheit

0351-41726750

traumaambulanz@ukdd.de

So finden Sie uns

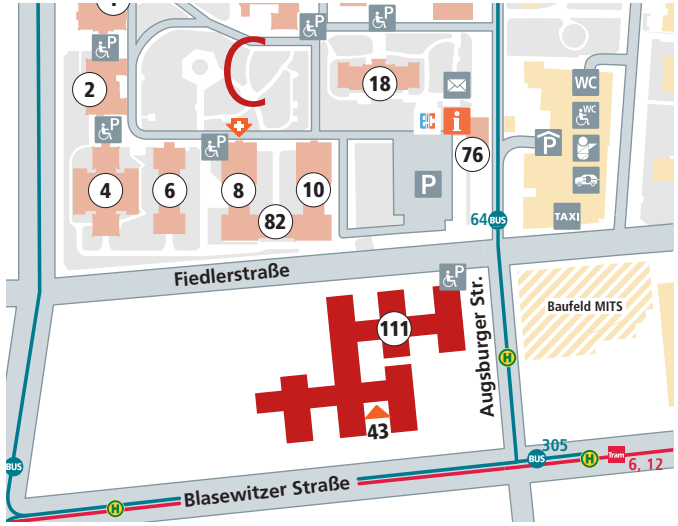
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik

Besucheradresse

Blasewitzer Straße 43 • 01307 Dresden
Haus 111, „Abakus-Gebäude“, 1.OG links

Postadresse

Psychosomatische Poliklinik und Spezialambulanzen
Fetscherstraße 74 • 01307 Dresden



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen uns mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 sowie mit der Buslinie 64 (Haltestelle Augsburger Straße).

Anfahrt mit PKW:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.

Psychosomatische Poliklinik und Spezialambulanzen

Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik

Klinikdirektorin:
Prof. Dr. med. habil. Kerstin Weidner

Kurzinformation
Stand: 07/2020

Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik
Klinikdirektorin: Prof. Dr. med. habil. Kerstin Weidner
www.uniklinikum-dresden.de/pso

Leitung
OÄ Dr. medic. Amalia-Mihaela Hanßke

Liebe Patientinnen und Patienten,

unsere Poliklinik bietet Ihnen die Möglichkeit, im Rahmen eines diagnostischen Gespräches zu erfahren, welche psychischen und psychosomatischen Probleme oder Erkrankungen bei Ihnen vorliegen und welche Form der Behandlung in Ihrem Fall notwendig ist.
Sie bekommen eine erste Orientierung und wissen, welche weiteren Schritte notwendig sind, damit es Ihnen wieder besser geht.
Neben einem psychotherapeutischen Gespräch bieten wir ärztliche Beratung.

Psychosomatische Poliklinik und Spezialambulanzen:

Wenn Sie unter körperlichen oder psychischen Symptomen leiden, die Sie und Ihre Behandler nicht einordnen können, so können wir in einem diagnostischen Gespräch gemeinsam mit Ihnen mögliche psychosomatische Zusammenhänge und Therapieoptionen erarbeiten.

Unser Angebot

Was erwartet Sie im Erstkontakt in unserer Poliklinik?

Sie werden gebeten, Fragen zu folgenden Bereichen zu beantworten, damit wir Ihre Probleme besser einordnen können:

- Aktuelle Symptomatik und deren Entwicklung
- Aktuelle Lebenssituation
- Frühere und aktuelle Erkrankungen
- Aktuelle Medikation
- Lebensgeschichte
- Frühere und aktuelle Therapien

In indizierten Fällen behandeln wir Sie im Rahmen der **vor- und nachstationären** Versorgung mit Einzel- und Gruppenpsychotherapie.
Im Rahmen der **Akutsprechstunde** bieten wir kurzfristige Krisengespräche bei Lebenskrisen an.

Unsere Spezialambulanzen:

Ambulanz für Angst- und Zwangserkrankungen: Falls Sie unter Angst- und Paniksymptomen oder unter Zwangshandlungen und / oder -gedanken leiden, die Sie in Ihrer Alltagsgestaltung beeinträchtigen, leiten wir entsprechende ambulante oder (teil-) stationäre Therapien ein.

Ambulanz für Borderlinepersönlichkeitsstörungen: Sollten Sie sich unerwartet und impulsiv verhalten, ohne Berücksichtigung von Konsequenzen, eine Tendenz zu Konflikten und zu Streitigkeiten haben, Schwierigkeiten haben, Ihre Ziele zu verfolgen oder diese nicht kennen, unter Stimmungsschwankungen leiden, sich unsicher über Ihr Selbstbild sein, anhaltende Gefühle von Leere verspüren, sich in irgendeiner Form selbstverletzen oder damit drohen, sich immer wieder in intensiven, aber instabilen Beziehungen mit emotionalen Krisen befinden, unterstützen wir Sie, geeignete Hilfe zu bekommen.

Unser Angebot

Ambulanz für Essstörungen: Wenn Sie unter einer Essstörung leiden, begleiten wir Sie nach einem Erstgespräch, medizinischer Diagnostik und bei entsprechender Indikation, bis Sie eine ambulante oder (teil-) stationäre Therapie erhalten und bieten nachstationär Hilfe bei der Rückkehr in den Alltag.

Die **Ambulanz für Menschen mit Migrationshintergrund** richtet sich an russischsprachige psychisch erkrankte Menschen.

Ambulanz für Somatoforme Störungen: Sollten Sie unter körperlichen Beschwerden ohne erkennbare Ursache oder unter Krankheitsängsten leiden, kann ein diagnostisches Erstgespräch in dieser Ambulanz erfolgen und die Empfehlung für eine weiterführende Therapie ausgesprochen werden.

Wenn Sie sich als ausgepowert, müde, lustlos empfinden, Schwierigkeiten haben, Ihrer beruflichen Tätigkeit nachzukommen und sich wie in einem „Hamsterrad" fühlen, vereinbaren Sie einen Termin in der **Burnout Sprechstunde**.

Wenn Sie unter psychischen Beschwerden in der Schwangerschaft und nach der Geburt leiden, können Sie sich in unserer **Mutter-Kind-Ambulanz** vorstellen.

Die **Psychosomatische Sprechstunde chronischer Unterleibsschmerz** steht allen Frauen mit chronischen Unterleibsbeschwerden und / oder Endometriose offen Da chronische Unterbauchschmerzen, wie sie z.B. bei Endometriose auftreten können, das Wohlbefinden und die Lebensqualität wesentlich beeinflussen, bieten wir Ihnen psychologische Diagnostik und Beratung an und vermitteln je nach Indikation in weiterführende Therapien.